Ellrich, den

DER STADTRAT ELLRICH

Vorlage zum Beschluss-Nr. 243-19/24

Vorlage wurde ohne/ mit ..... Änderungen am ..... zum Beschluss erhoben

Vorlage wurde am ..... abgelehnt; Vorlage wurde am ..... zurückgezogen

1. Bezeichnung des Beschlusses	**Überplanmäßige Ausgabe Salzstraße**
2. Beschlusstext:	Der Stadtrat der Stadt Ellrich stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 79.308,56 EUR zu.
3. Einreicher	Der Bürgermeister
4. Begründung der Zuständigkeit des Stadtrates (Auf Grund welcher gesetzlichen Bestimmungen wurde die Beschlussvorlage erarbeitet?)	ThürKO vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.06.2017 (GVBl. S. 159)
5. Welche Beschlüsse müssen aufgrund der o. g. Beschlussvorlage aufgehoben bzw. ergänzt werden?	Keine
6. a) Mit welchem Personenkreis wurde die Beschlussvorlage beraten b) Mit wem soll sie beraten werden?	Bau- und Umweltausschuss: 29.09.2022 Haupt- und Vergabeausschuss: 26.09.2022
7. Welche absehbaren finanziellen Auswirkungen hat die Beschlussvorlage?	Ausgaben in Höhe von 79.308,56 EUR
8. Veröffentlichung des Beschlusses?	Ja
9. Verteiler	Alle Stadtratsmitglieder, Ortsteilbürgermeister

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl Stadtratsmitglieder: 20 + 1
davon anwesend: ……...

Ja – Stimmen: …….
Nein – Stimmen: …….
Enthaltungen: …….

Folgende Mitglieder waren nach § 38 ThürKO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: keine

Der Beschluss wurde somit angenommen/abgelehnt.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Begründung zum **Beschluss Nr.: 243-19/24**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Ellrich stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 79.308,56 EUR zu.

Begründung:

Die Überschreitung der beauftragten Summe ist auf folgende Nachträge sowie Mengenmehrungen zurückzuführen:

- Landschaftsbau: Hier musste außerplanmäßig auf der Bypassstrecke eine Linde entnommen werden, für die wiederum zwei zusätzliche Ausgleichspflanzungen notwendig waren. Durch weitere Vorgaben der UNB erhöhte sich die Anzahl der nachzupflanzenden Bäume um weitere zwei Stück, inkl. der erforderlichen Erd- und Pflanzarbeiten, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.
- Aufgrund der Sperrung der Wernaer Straße, während auf den geplanten Ausweichstrecken weitere Baumaßnahmen stattfanden, mussten weiträumige Umleitungen des Durchgangsverkehrs realisiert werden. Die Umleitungen erstreckten sich bis in das angrenzende Niedersachsen. Für die Zugänglichkeit der Stadt für Anwohner und Lieferverkehr unter Berücksichtigung weiterer Baustellen auf der Zorgebrücke musste der Verkehr innerorts über eine Einbahnstraße in beide Richtungen per komplexer Ampelschaltung geregelt werden. Eine derart weiträumige Umleitung war vorher nicht absehbar. Hinzu kam eine erhebliche Überschreitung des Bauzeitraumes mit entsprechender Verlängerung der Umleitungszeiträume.
- Es kam zu einer Überschreitung der Position 2.4.1.4 (Zulage belastetes bituminöses Material). Für die gesamte Oberfläche der Goethestraße wurde schadstoffbelastetes Bitumen festgestellt, das zusätzlich beprobt und gesondert entsorgt werden musste.
- Es kam zu Mengenmehrungen beim Los Breitband durch die zusätzliche Erschließung der Goethestraße und Breitbandverbindungsleitungen für die perspektivische Erschließung angrenzender Straßenzüge. Hier kam es im Wesentlichen zu Mengenmehrungen bei der Position Kabelgraben, Kiessand und Leerverrohrung.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei HHSt. 63000.36125 (Übernahme Straßenbaukosten durch das Land Thüringen/TLBV) in Höhe von voraussichtlich 55.215,63 EUR sowie durch Minderausgaben bei HHSt. 63000.94003 (Harzradrundweg) in Höhe von 24.092,93 EUR.

Henry Pasenow
Bürgermeister